

## **Schweizer Fernsehen DRS**

Media Relations  
Fernsehstrasse 1-4  
8052 Zürich

Tel ++ 41 (01) 305 50 87  
Fax ++ 41 (0)1 305 50 88  
mediarelationssfdrs@sfdrs.ch

## **«Die Besten 04»**

Prämierung der Besten aus Architektur, Design und Landschaftsarchitektur 2004  
am Dienstag, 21. Dezember 2004 im Museum für Gestaltung, Zürich

Die Prämierten am Bildschirm:

**«kulturplatz»**

**Mittwoch, 29. Dezember 2004, 22.20 Uhr, SF1**



*Bildangebot:*

*Bilder finden Sie auf dem Medienportal SF DRS unter [www.sfdrs-mediarelations.ch](http://www.sfdrs-mediarelations.ch)*

## «Die Besten 04»

**Am 21. Dezember 2004 kürte «Hochparterre», die Zeitschrift für Architektur und Design, zusammen mit SF DRS «die Besten» in Architektur, Design und Landschaftsarchitektur. Der «kulturplatz» zeigt am 29. Dezember die Gewinner. Die prämierten Projekte sind bis am 2. Januar 2005 im Vestibül des Museums für Gestaltung in Zürich zu sehen.**

### **Der Preis und seine Verleihung**

Die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten traditionellerweise eine Trophäe in Form eines Hasen. Gestaltet wurden die Trophäen von der Zürcher Schmuckgestalterin Bruna Hauert. Am 21. Dezember 2004 werden sie im Vortragssaal des Museums für Gestaltung Zürich übergeben. Durch den Abend führt Eva Wannemacher. Köbi Gantenbein, Chefredaktor «Hochparterre»: «Keine Weihnachten ohne Hasen – der Wettbewerb hat sich als feste Grösse etabliert. Und bietet eine wundervolle Gelegenheit, den Besten zu gratulieren.» Gleichzeitig mit der Preisverleihung wird im Museum für Gestaltung eine kleine Ausstellung der Siegerprojekte eröffnet.

### **Die Gewinner am Bildschirm**

Der «kulturplatz» zeigt am 29. Dezember 2004 um 22.20 Uhr auf SF1 in kurzen Porträts, welche Projekte gewonnen haben. Und warum ausgerechnet sie zu den Besten aus Architektur, Design und Landschaftsarchitektur gehören. Regula Bochsler, Redaktionsleiterin «Kultur aktuell»: «Der Preis 'Die Besten' hat sich zu einer renommierten Auszeichnung entwickelt, die auch in Fachkreisen hohes Ansehen genießt. Uns von der Kulturredaktion freut es, auch dieses Jahr besonders gelungene Projekte in den Bereichen Architektur, Landschaft und Design vorstellen und in einem Jahresrückblick würdigen zu können.»

### **Die Jurys**

«Hochparterre» hat drei Jurys einberufen – eine für die Kategorie Architektur, eine für Design und eine für Landschaftsarchitektur. Jede Jury bestand aus fünf Fachleuten des jeweiligen Gebiets. Jeder Juror nominierte aus seinem Fachgebiet seine drei bis fünf Favoriten. Im September 2004 tagten die Jurys und wählten die je drei besten Projekte aus Architektur, Design und Landschaftsarchitektur aus.

#### *Architektur*

Die Architekturjury unter Leitung von «Hochparterre»-Architekturredaktor Roderick Hönig bestand aus den Architekten Raffaele Cavadini (Muralto), Laurent Geninasca (Neuchâtel), Brigitte Widmer (Basel), und Christian Waldvogel (Zürich).

#### *Design*

In der Designjury sassen die Designer Carmen Greutmann, Hannes Wettstein, (beide Zürich) und Jürg Brühlmann (Schönenwerd), NZZ-Redaktorin Andrea Eschbach und Meret Ernst, «Hochparterre»-Redaktorin für Design.

#### *Landschaft*

Für die Kategorie Landschaftsarchitektur konnte «Hochparterre»-Architekturredaktor Werner Huber die Landschaftsarchitekten Christoph Hüsler (Lausanne), Gudrun Hoppe (Zürich), Philippe Marti (Bern), und Lukas Schweingruber (Baden), gewinnen.

## Die nominierten Projekte

### Architektur

- Bonnard Woeffray: Schule und Turnhalle, Lonay (VD)
- Mario Botta: Szenographie/Bühnenbild Tagesschau TSI, Studio Comano (TI)
- Mario Botta: Tour de Moron, Moron (JU)
- Mario Botta: Museum und Bibliothek Fondation Bodmer, Cologny (GE)
- Santiago Calatrava: Bibliothek Uni Zürich, Universitätstrasse, Zürich (ZH)
- Gion Caminada: Mädcheninternat, Disentis (GR)
- Drexler Guinand Jauslin: Haus Jauslin-Leummens, Pigniu (GR)
- Fournier Maccagnan: Schwimmbad, Bassins (VD)
- Fournier Maccagnan: Primarschule, Prilly (VD)
- Patrick Gartmann: Haus Gartmann, Chur (GR)
- GAS Architekten: Wohnüberbauung, Eysins sur Nyon (VD)
- Ivano Gianola: Haus Gianola, Via Vecchio Pretorio, Mendrisio (TI)
- Miller Maranta: Villa Garbald, Castasegna (GR)
- Miller Maranta: Wohnhaus am Schwarzpark, Gellertstrasse, Basel (BS)
- sabarchitekten: Orientierungsschule, La-Tour-de-Trême (FR) (2 x nominiert)
- Livio Vacchini: Haus Koerfer, Ronco (TI)
- Zimmermann Architekten: Wohnhaus Maienzugstrasse, Aarau (AG)

### Design

- Atelier Oi: Wogg 31, Gartenpavillon für Private, Hotels und Events. Hersteller: Wogg, Baden
- BMC (Werkdesign), Fahrrad CARBORAZOR. Hersteller: BMC, Grenchen
- Frédéric Dedelley: Schrank Haïku. Hersteller: Lehni, Dübendorf
- Christian Deuber, Leuchte Nanoo. Hersteller: Faserplast,
- Dyne Design, Tender 06, Freizeit- und Arbeitsboot. Hersteller: Heinrich Werft Kreuzlingen
- Frank O. Gehry: Leuchte Cloud, 2004. Hersteller: Firma Belux, Birsfelden
- Glaströsch (Werkdesign), Verbundsicherheitsglas Swisslamex. Hersteller: Glaströsch, Bützberg
- Alfredo Häberli: Stuhl Nais. Hersteller: Classicon, München
- Christiane Hinrichs, Longboard. Hersteller: Oswald, Oberglatt
- Mammut (Werkdesign), Sphere Jacket, hochalpine Funktions-Jacke. Hersteller: Mammut, Seon
- Christophe Marchand, Zürich, Noëlle von Wyl, Rifferswil, Stehleuchte LT\_one. Hersteller: Fiberoptic AG, Dietlikon
- Michael Mettler, Bett «Maude». Hersteller: Eigenproduktion
- André Schweiger / Raoul Schweizer: Goldschluck: Hersteller: Eigenproduktion
- Joe Steiner, WET-KIT. Hersteller: Airboard, Zug
- Tribecraft, Anhänger Max. Hersteller: Leggero, Romanshorn
- Xess + Baba, Gesamtkonzept, Textilien, Strickstrukturen und «The Shop», Zürich

### Landschaft

- 2b architectes, Place Molard, Genf
- 4d Landschaftsarchitektur, Temporärer Blumenschmuck Berner Schale, Bern
- ADR Architekten, Umgestaltung Strandbad Biel
- ADR Architekten, Turbinenplatz Zürich
- Asp Landschaftsarchitekten, Kattunpark, Zürich
- David Bosshard, Verwaltung Bernische Kraftwerke BKW, Bern

- David & von Arx, Kindergarten Rainstrasse, Biel
- Ganz Landschaftsarchitekten, Privatgarten, Bad Ragaz
- IGWS Lötschberg-Basistunnel, Ablagerungsstandort Goler
- Klötzli + Friedli, Parkanlage Grosse Schanze, Bern
- Maurice Maggi, Blumen-Graffiti, Zürich
- Metron, Begegnungszone Grenchen
- G. Müller, O. Donzé, P. Heyraud, Parc de la Brouette, Lausanne
- Rotzler Krebs Partner, Hürlimann-Areal, Zürich
- Rotzler Krebs Partner, Parkdeck Maag-Recycling, Winterthur
- Christian Stauffenegger, Ruedi Stutz, Stephan Mundwiler, Bundesplatz Bern
- Ursula Weber-Böni, Andreaspark Gossau, 1. Etappe
- Weber & Saurer, Privatgarten Langenthal

## Die prämierten Projekte

### *Architektur*

- Gold: Villa Garbald in Castasegna von Miller & Maranta  
 Silber: Haus Gartmann in Chur von Patrick Gartmann  
 Bronze: Bibliothek des juristischen Instituts der Uni Zürich von Santiago Calatrava

### *Design*

- Gold: Boot «Tender 06» von Clemens Dransfeld und Julia Kopp  
 Silber: Kollektion und Label von Xess + Baba  
 Bronze: Aluminiumschrank Haiku von Frédéric Dedelley für Lehni

### *Landschaftsarchitektur*

- Gold: Sulzer Areal in Winterthur von Vetsch, Nipkow Partner  
 Silber: Parkanlage Grosse Schanze in Bern von Klötzli und Friedli  
 Bronze: Parkdeck Maag-Recycling in Winterthur von Rotzler Krebs Partner

## Kontakte:

### **Schweizer Fernsehen DRS**

*Stephan Läubli*

Telefon +41 (0)1 305 66 15  
 E-Mail [stephan.laeuppi@sfdrs.ch](mailto:stephan.laeuppi@sfdrs.ch)

### **Hochparterre**

*Köbi Gantenbein*

Telefon + 41 (0)79 203 15 21  
 E-Mail [gantenbein@hochparterre.ch](mailto:gantenbein@hochparterre.ch)

### **Museum für Gestaltung**

*Sabine Trieloff*

Telefon +41 (0)43 446 67 04  
 E-Mail [sabine.trieloff@hgkz.ch](mailto:sabine.trieloff@hgkz.ch)

## Informationen über die prämierten Projekte

Architektur

### Gold: Villa Garbald in Castasegna von Miller & Maranta



Neben Gottfried Sempers Villa Garbald galt es, einen Erweiterungsbau zu stellen. Miller & Maranta setzen neben das Baudenkmal einen kräftigen Turm in Beton: Er bietet den Gästen des als Seminarzentrum der ETH genutzten Ensembles ein Zimmer. Der Turm wird von einer Treppenspirale erschlossen. Jedes Zimmer liegt auf einer anderen Höhe und geniesst einen anderen Blick. Überzeugt hat die Jury die subtile Renovation und Erweiterung der denkmalgeschützten Villa sowie der kraftvolle Entwurf des Turmes.

Kontakt

**Quintus Miller**, dipl. Architekt ETH BSA SIA  
**Paola Maranta**, dipl. Architektin ETH BSA SIA

Miller&Maranta  
Schützenmattstrasse 31  
4051 Basel  
Telefon: +41 (0)61 260 80 00  
Fax: +41 (0)61 260 80 01

[Info@millermaranta.ch](mailto:Info@millermaranta.ch)  
<http://www.millermaranta.ch>

Architektur

## Silber: Haus Gartmann in Chur von Patrick Gartmann



Grosse Scheiben und scharfe Kanten geben dem Einfamilienhaus aus Beton ein Gesicht: Gebauter Minimalismus. Entworfen, konstruiert und gebaut hat es der Ingenieur-Architekt Patrick Gartmann. Er hat für sein Haus ein Beton-System weiter entwickelt, das bis anhin wenig erfolgreich war. Überzeugt hat die Jury Gartmanns Erfindung: Er kann mit seiner Betonmischung sein Haus in monolithischer Bauweise erstellen, Wände, Böden und Decken sind aus einem Guss, aus isolierendem Beton. So wird die Tragstruktur auch zur Hülle.

Kontakt

**Gartmann Patrick**  
Böschenstrasse 5  
7000 Chur

Telefon: +41 (0)81 258 30 00  
Mobile: +41 (0)79 41 95 527  
E-Mail: [patrick.gartmann@cbg-ing.ch](mailto:patrick.gartmann@cbg-ing.ch)

Architektur

**Bronze: Bibliothek des juristischen Instituts der Uni Zürich von Santiago Calatrava**



Calatrava hat das Gebäude aus der Jahrhundertwende um Bibliothek und Arbeitsräume erweitert. Die für Calatrava typische organische Formensprache ist erst im Inneren sichtbar. Die Bibliothek ist eine augenförmige Balkonanlage im neu überdachten Innenhof. Überzeugt hat die Jury, dass mit der Erweiterung genutzt wurde, was schon da war. Mit der Überdachung des einst offenen Innenhofs reduziert sich sogar der Wärmeenergieverbrauch, obwohl das Raumvolumen um über 700 Quadratmeter vergrößert wurde.

Kontakt

**Santiago Calatrava AG**  
Ingenieur- & Architekturbüro  
Parkring 11  
8002 Zürich

Telefon: +41 (0)1 204 50 00  
Fax: +41 (0)1 204 50 01

Design

## Gold: Boot Tender 06 von Clemens Dransfeld und Julia Kopp für Heinrich Schiffswerft



Das als Arbeitsgondel konzipierte Boot Tender 06 mit dem mittigen Steuerstand überzeugt auch als Freizeit- oder Beiboot von Luxusyachten. Der Rumpf aus Komposit wird mit einer Holzbeplankung kombiniert. Der Riss, der eine aquadynamisch günstige lange Wasserlinie garantiert, lässt das wendige und leichte Boot sehr ruhig fahren. Die Jury hebt neben der gelungenen Synthese von bootsbauerischen und gestalterischen Qualitäten besonders hervor, dass mit Tender 06 ein neuer Bootstyp entworfen wurde.

Kontakt

### Bootswerft Heinrich AG

Bleichestrasse 55  
8280 Kreuzlingen

Telefon +41 (0)71 688 26 66  
Fax +41 (0)71 688 36 32  
E-Mail [office@heinrichwerft.ch](mailto:office@heinrichwerft.ch)

### dyne design engineering GmbH

Mühlestrasse 13  
5702 Niederlenz

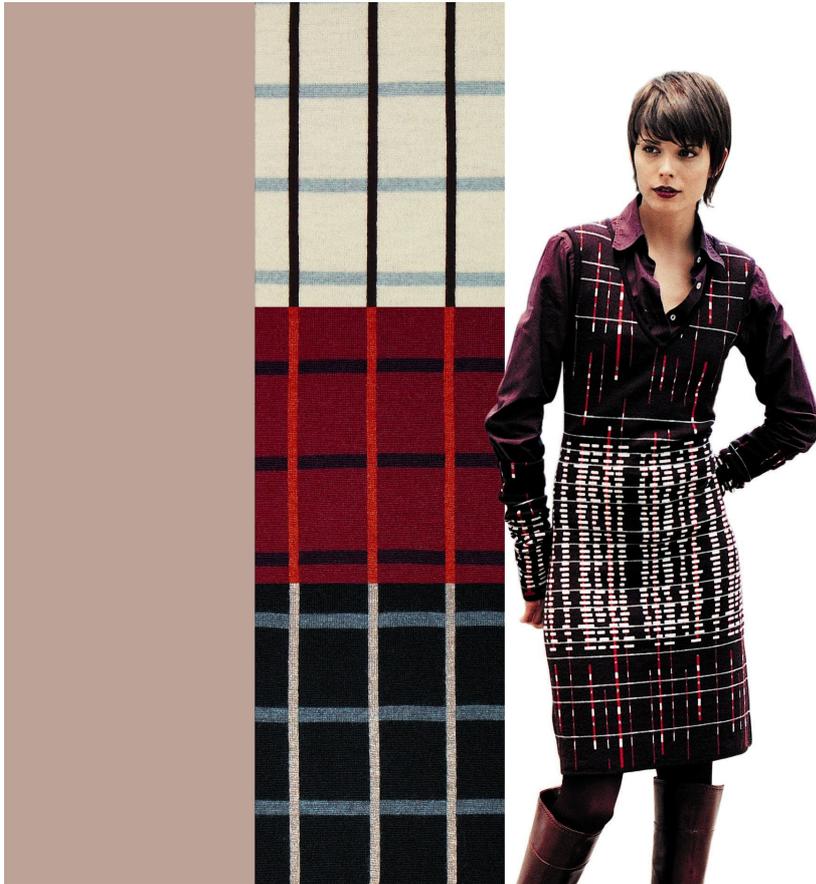
Clemens Dransfeld: [clemens.dransfeld@dyne.ch](mailto:clemens.dransfeld@dyne.ch)  
Julia Kopp: [julia.kopp@dyne.ch](mailto:julia.kopp@dyne.ch)

Telefon +41 (0) 62 892 86 50  
Fax +41 (0) 62 892 86 51

<http://www.dyne.ch>  
[info@dyne.ch](mailto:info@dyne.ch)

Design

**Silber: Kollektion und Label von XESS + BABA**



Tina Grässli und Baba Rüegg sind seit Jahren einer stilbewussten Kundschaft für ihre Strickmode bekannt. Mit ihrem eigenen Laden haben sie nun dem Label Xess + Baba zu einer grösseren Wirkung verholfen. Die Jury ist überzeugt von der konsequenten gestalterischen Haltung, mit der Xess + Baba seit 1996 ihre Kollektionen erweitern und die Qualität des Labels durch subtile Neuerungen halten können.

Kontakt

**XESS + BABA Atelier**  
Herman Greulich-Str. 60  
8004 Zürich

**Baba Rüegg**, Produktionsleitung +41 (0)43 243 38 55  
**Tina Grässli**, Mode- und Textildesign +41 (0)43 243 38 25  
**Ariane Mellenthin**, Verkauf und Presse +41 (0)43 243 38 56

Fax +41 (0)43 243 38 26  
E-Mail [info@xessbaba.ch](mailto:info@xessbaba.ch)

**XESS + BABA THE SHOP**

Stauffacherstr. 178  
8004 Zürich

Telefon +41 (0)43 243 84 90  
Fax +41 (0)43 243 84 91

Öffnungszeiten:  
DI - FR 12 H - 19 H  
SA 10 H - 16 H

Design

**Bronze: Aluminiumschrank Haïku von Frédéric Dedelley für Lehni**



Haïku ist ein Kleiderschrank für Liebhaber des kühlen Understatements. Öffnet man den aus Aluminium gefertigten Schrank, kommt seine Besonderheit zutage: durch die über Eck greifenden Türen wird das Öffnen regelrecht inszeniert. Details wie ein Krawattenspiegel und das reichhaltige Innenleben zeugen ebenso von gestalterischer wie konzeptueller Sorgfalt. Die Jury hebt ausserdem die Tatsache hervor, dass Lehni mit Frédéric Dedelley einen jungen Designer engagiert hat, der die Tradition des Unternehmens weiter interpretiert.

Kontakt

**Lehni AG**  
Im Schörli 4  
8600 Dübendorf 1

Telefon +41 (0)1 802 12 12  
Fax +41 (0)1 802 12 10

Frédéric Dedelley, Badenerstrasse 123a, 8004 Dübendorf, Telefon +41 (0)1 240 48 28  
E-Mail [mail@fdedelley.ch](mailto:mail@fdedelley.ch)

**Gold: Sulzer Areal in Winterthur von Vetsch, Nipkow Partner**



Vetsch, Nipkow Partner haben das Industrieareal subtil neu interpretiert. Sie betonen den industriellen Charakter, ohne plakativ zu werden: etwa mit Schienen, auf der eine Bühne verschoben werden kann, oder mit eigens angelegten Vertiefungen, in denen sich Regenwasser sammelt, und die Rost ansetzen. Es ergibt sich ein faszinierendes Bild des einstigen Industrieareals – das bisweilen auch verlassen wirkt. Die Jury ist vom pragmatischen Umgang mit der industriellen Vergangenheit des Areals überzeugt und ihr gefällt, dass es als städtischer Ort belassen wird und nicht zum Park umgestaltet wurde.

Kontakt

Vetsch Nipkow Partner AG  
Landschaftsarchitekten BSLA SIA  
**Walter Vetsch, Beat Nipkow**  
Neumarkt 28  
8001 Zürich

Telefon +41 (0) 43 244 82 00  
Fax +41 (0) 43 244 82 10  
E-Mail [info@vnp.ch](mailto:info@vnp.ch)

[www.vnp.ch](http://www.vnp.ch)

Landschaftsarchitektur

**Silber: Parkanlage Grosse Schanze in Bern von Klötzli + Friedli**



Nach 40 Jahren präsentierte sich die Grosse Schanze über dem Bahnhof Bern als Flickwerk. Eine unterirdische Verbindung zweier Parkhäuser bot den Anlass, die Gestaltung der Parkanlage zu überdenken. Mit unspektakulären Eingriffen haben Hans Klötzli und Beatrice Friedli die Parksituation erhalten und dennoch Klarheit geschaffen. Eine mit einem Baumdach bestandene Promenade verbindet zwei Monumentalbauten mit dem Park, Wege wurden akzentuiert und besser beleuchtet, Buschwerk wurde ausgeholzt, um den alten Baumbestand frei zu stellen.

Kontakt

Klötzli + Friedli Landschaftsarchitekten  
**Beatrice Friedli Klötzli & Hans Klötzli**  
Landschaftsarchitekten  
Ensingerstrasse 25  
3006 Bern

Telefon: +41 (0)31 351 68 51  
Fax: +41 (0)31 368 03 41

**Bronze: Parkdeck Maag-Recycling in Winterthur von Rotzler Krebs Partner**



Auf dem Dach der Maag-Recycling haben Rotzler Krebs Partner eine künstliche Landschaft gebaut: Zwei grasgrün gestrichene Dachflächen, die eine ein Parkplatz, die andere ein Aufenthaltsbereich für die Mitarbeiter. Hier sind in transparenten Zylindern Recyclingprodukte «ausgestellt», und in roten Kübeln wachsen Pflanzen. Neben der poppigen Künstlichkeit besteht die konsequente Behauptung, mit der das Parkdeck zum Garten ernannt wird.

Kontakt

Rotzler Krebs Partner GmbH  
Landschaftsarchitekten BSLA  
**Stefan Rotzler, Matthias Krebs**  
Lagerplatz 21  
8400 Winterthur

Telefon: +41 (0)52 269 08 60  
Fax +41 (0)52 269 08 61  
E-Mail [info@rotzler-krebs.ch](mailto:info@rotzler-krebs.ch)

[www.rotzler-krebs.ch](http://www.rotzler-krebs.ch)